

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Kurse, Pakete, Memberships, Events, Gutscheine, Waren und Getränke

MENARA GmbH

handelnd unter der Marke MILOA

Stand: 30. Juni 2026

Betreiberin: MENARA GmbH, Am Schöfflerbach 11, 86153 Augsburg
E-Mail: service@miloapilates.com | Website: www.miloapilates.com

§ 1 Anbieter, Geltungsbereich und Begriffe

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der MENARA GmbH, Am Schöfflerbach 11, 86153 Augsburg, handelnd unter der Marke MILOA (nachfolgend „MILOA“, „wir“ oder „uns“) und ihren Kunden über Kurse, Pakete, Memberships, Events, Privatstunden, Gutscheine, Waren, Getränke, Speisen und sonstige Leistungen.
- (2) MILOA ist der Markenname. Vertragspartner des Kunden ist, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, ausschließlich die MENARA GmbH.
- (3) Die AGB gelten unabhängig davon, ob der Vertrag online über die Website, über die App oder Buchungsplattform B-Sport, vor Ort im Studio oder auf sonstigem Weg geschlossen wird. Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.
- (4) Kunde ist die Person, die den Vertrag mit MILOA schließt. Teilnehmer ist die Person, die tatsächlich an einem Kurs, Event oder einer sonstigen Leistung teilnimmt. Kunde und Teilnehmer können identisch sein.
- (5) Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- (6) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, MILOA stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.
- (7) Personenbezeichnungen in diesen AGB gelten für alle Geschlechter. Die gewählte Sprachform dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit.

§ 2 Selbständige Produktbereiche und Leistungsangebot

- (1) MILOA bietet verschiedene voneinander unabhängige Produktbereiche an. Hierzu zählen insbesondere reguläre Kurse, Credits, Kurspakete, Memberships, das Sonderpaket „be Unlimited“, private Kurse und Privatstunden, Events, Gutscheine, Merchandise, Sportartikel, Matcha-Produkte, Getränke und kleine Speisen.
- (2) Jeder Produktbereich ist rechtlich selbständig zu betrachten. Credits, Kurspakete, Memberships und „be Unlimited“ betreffen grundsätzlich nur die Buchung regulärer Kurse. Events, Privatstunden, Workshops, Ausbildungen, Waren, Merchandise, Getränke, Speisen, Matcha-Produkte und sonstige

Sonderleistungen sind nur umfasst, wenn dies in der jeweiligen Produkt- oder Eventbeschreibung ausdrücklich angegeben ist.

(3) Der konkrete Leistungsumfang, die Anzahl und Art der Credits oder Nutzungsmöglichkeiten, der wirtschaftliche Preis je Credit, die Laufzeit, die Gültigkeitsdauer, die Teilnahmevoraussetzungen, Preise, Buchungsfenster sowie etwaige Besonderheiten ergeben sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung im Buchungssystem, auf der Website, in der App, im Studio oder aus einer individuellen Vereinbarung.

(4) Darstellungen von Leistungen, Kursplänen, Produkten, Getränken, Speisen oder Merchandise auf der Website, in Social Media, in Flyern oder im Buchungssystem stellen grundsätzlich kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung oder Buchung.

(5) MILOA ist berechtigt, Leistungen organisatorisch anzupassen, sofern dies für den Kunden zumutbar ist und der wesentliche Charakter der gebuchten Leistung erhalten bleibt. Gesetzliche Rechte des Kunden bleiben unberührt.

§ 3 B-Sport, Kundenkonto und Vertragsschluss

(1) Für die Buchung und Verwaltung von Kursen, Paketen, Memberships, Events, Privatstunden und weiteren online angebotenen Leistungen ist ein Kundenkonto bei der Buchungsplattform B-Sport zwingend erforderlich, soweit MILOA keine andere Buchungsform ausdrücklich anbietet.

(2) Die Buchungsplattform B-Sport der BSPORT SAS, 30/32 boulevard de Sébastopol, 75004 Paris, Frankreich (nachfolgend „B-Sport“) dient der technischen Abwicklung von Buchungen, Kundenkonten, Credits, Zahlungen und Verwaltungsprozessen. Vertragspartner des Kunden hinsichtlich der Leistungen von MILOA ist ausschließlich die MENARA GmbH.

(3) Credits, Kurspakete, Memberships, Event-Tickets, Event-Credits, private Leistungen, Merchandise und sonstige über B-Sport angebotene Produkte können über B-Sport gekauft und verwaltet werden. Die jeweils angebotenen Zahlungsarten können insbesondere Kreditkarte, PayPal, Überweisung und SEPA-Lastschrift umfassen. Die Zahlungsabwicklung innerhalb von B-Sport erfolgt je nach Zahlungsart insbesondere über Stripe und/oder PayPal. Vertragspartner des Kunden für die MILOA-Leistungen und MILOA-Produkte bleibt, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, die MENARA GmbH.

(4) Durch Anklicken des Buchungs- oder Kaufbuttons im Buchungssystem, durch verbindliche Bestellung vor Ort oder durch sonstige verbindliche Buchungsbestätigung gibt der Kunde ein Angebot auf Abschluss eines Vertrags ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn MILOA die Buchung oder Bestellung bestätigt oder die Leistung bereitstellt.

(5) Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache. Buchungs- und Zahlungsinformationen werden dem Kunden nach Möglichkeit elektronisch zur Verfügung gestellt.

(6) Der Kunde ist verpflichtet, seine Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Buchungen, die über sein Kundenkonto vorgenommen werden, gelten als vom Kunden veranlasst, sofern der Kunde den Missbrauch zu vertreten hat.

(7) Bei technischen Problemen im Buchungsprozess soll sich der Kunde zunächst an MILOA wenden. MILOA unterstützt die Klärung mit dem Plattformanbieter, soweit dies erforderlich und möglich ist.

§ 4 Credits, Kurse, Kurspakete und private Leistungen

(1) Ein regulärer Kurs ist ein im Buchungssystem als regulärer MILOA-Kurs ausgewiesener Gruppen-Kurs, insbesondere Pilates- oder Reformer-Pilates-Kurs, soweit er nicht ausdrücklich als Event, Workshop, Special, Privatstunde, privater Gruppenkurs, Ausbildung oder sonstige Sonderleistung gekennzeichnet ist.

(2) Ein Credit ist eine Buchungsberechtigung für einen regulären Kurs. Soweit im Buchungssystem oder in der Leistungsbeschreibung nichts Abweichendes angegeben ist, wird ein regulärer Kurs mit einem (1) Credit gebucht.

(3) Die derzeitigen Kurspakete, Credit-Produkte und privaten Leistungen sind insbesondere:

Produkt	Enthaltene Credits / Leistung	Gültigkeit	Einordnung
be Spontaneous	1 Credit für 1 regulären Kurs	30 Tage ab Kauf	Kurspaket
be Glowly	4 Credits für je 1 regulären Kurs	60 Tage ab Kauf	Kurspaket
be Flexible	10 Credits für je 1 regulären Kurs	90 Tage ab Kauf	Kurspaket
be Unlimited	unbegrenztes Credit-beziehungsweise Kursbuchungskontingent für reguläre Kurse im Rahmen verfügbarer Kapazitäten	1 Monat ab Kauf	Sonderpaket; Einzelheiten in § 6
Privater Gruppenkurs	1 privater Gruppenkurs; keine regulären Credits	6 Monate ab Kauf	private Leistung
1:1 Privatstunde	1 Einzel-Privatstunde; keine regulären Credits	1 Jahr ab Kauf	private Leistung
Duo Privatstunde	1 Duo-Privatstunde; keine regulären Credits	1 Jahr ab Kauf	private Leistung

(4) Ein Kurspaket enthält die jeweils ausgewiesene Anzahl an Credits. Der Kunde erwirbt Credits entgeltlich durch den Kauf eines Kurspakets oder im Rahmen einer Membership. Der wirtschaftliche Preis eines einzelnen Credits ist nicht einheitlich festgelegt, sondern hängt vom jeweils erworbenen Produkt ab. Bei größeren Paketen oder bestimmten Memberships kann der rechnerische Preis pro Credit geringer sein als bei kleineren Paketen.

(5) Credits aus Kurspaketen können innerhalb der ausgewiesenen Gültigkeit für reguläre Kurse eingesetzt werden. Sie können nicht für Events, Event-Tickets, Event-Credits, Privatstunden, private Gruppenkurse, Workshops, Waren, Merchandise, Getränke, Speisen, Matcha-Produkte oder andere Shop-Produkte eingesetzt werden, sofern dies nicht ausdrücklich angegeben ist.

(6) Die Laufzeit beziehungsweise Gültigkeit beginnt mit dem Kaufdatum, sofern in der jeweiligen Produktbeschreibung nichts Abweichendes angegeben ist. Nach Ablauf der ausgewiesenen Gültigkeitsdauer können Credits, Pakete oder private Leistungen nicht mehr für neue Buchungen eingesetzt werden; nicht genutzte Credits verfallen, soweit zwingende gesetzliche Rechte nicht entgegenstehen. Kunden mit Paketen können Kurse grundsätzlich bis zu 14 Tage im Voraus buchen, Kunden mit einer Membership grundsätzlich bis zu 21 Tage im Voraus, soweit das Buchungssystem oder die konkrete Leistungsbeschreibung keine abweichende Regelung vorsieht.

(7) Ein Credit hat keinen festen Barauszahlungs- oder Rückerstattungswert. Eine Auszahlung von Credits, Paketen oder sonstigen Nutzungsmöglichkeiten in bar ist ausgeschlossen. Eine Übertragung auf Dritte ist nur mit vorheriger Zustimmung von MILOA in Textform möglich; ein Anspruch auf Zustimmung besteht nicht. Ein Anspruch auf einen bestimmten Kurs, eine bestimmte Uhrzeit, einen bestimmten Trainer, eine bestimmte Geräteposition oder eine Mindestzahl verfügbarer Kursplätze besteht nicht, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart ist.

§ 5 Memberships, Laufzeit und Kündigung

(1) Memberships sind Abonnements. Sie vermitteln dem Kunden für jeden Abrechnungsmonat das in der jeweiligen Membership ausgewiesene monatliche Credit-Kontingent. Jeder dieser Credits kann, vorbehaltlich verfügbarer Kapazitäten und der Buchungsregeln, für einen regulären Kurs eingesetzt

werden. Auch bei Memberships hängt der wirtschaftliche Preis je Credit vom gewählten Membership-Modell ab.

(2) Die derzeitigen Memberships umfassen insbesondere:

Membership	Monatliches Credit-Kontingent	Preis	Laufzeit/Kündigung
be Miloa	4 Credits pro Abrechnungsmonat für je 1 regulären Kurs	100,00 EUR / Monat	6 Monate; danach zum nächsten Zahlungslauf kündbar
be Miloa Strong	8 Credits pro Abrechnungsmonat für je 1 regulären Kurs	200,00 EUR / Monat	6 Monate; danach zum nächsten Zahlungslauf kündbar
be Miloa Extreme	10 Credits pro Abrechnungsmonat für je 1 regulären Kurs	300,00 EUR / Monat	6 Monate; danach zum nächsten Zahlungslauf kündbar

(3) Soweit in der jeweiligen Leistungsbeschreibung nichts Abweichendes vereinbart ist, haben Memberships eine Mindestlaufzeit von sechs Monaten ab Kaufdatum. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit verlängert sich die Membership auf unbestimmte Zeit und kann vom Kunden jederzeit mit Wirkung zum nächstmöglichen Zahlungslauf gekündigt werden.

(4) Die monatlich enthaltenen Credits sind an den jeweiligen Abrechnungsmonat gebunden. Nicht genutzte Credits verfallen mit Ablauf des jeweiligen Abrechnungsmonats und werden nicht erstattet oder in Folgemonate übertragen, sofern zwingende gesetzliche Vorschriften nichts anderes vorsehen.

(5) Memberships sind personengebunden und nicht übertragbar. Sie berechtigen nur zur Buchung regulärer Kurse mit den monatlich enthaltenen Credits. Sie berechtigen nicht zur Buchung von Events, Event-Tickets, Event-Credits, Workshops, Specials, Ausbildungen, Privatstunden, privaten Gruppenkursen, Merchandise, Getränken, Speisen oder sonstigen Sonderleistungen, sofern dies nicht ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung angegeben ist.

(6) Die Kündigung einer Membership erfolgt über die hierfür vorgesehene Online-Kündigungsfunktion im Buchungssystem oder auf der Website, soweit MILOA eine solche Funktion bereitstellt beziehungsweise gesetzlich bereitstellen muss.

(7) Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund für MILOA liegt insbesondere vor, wenn der Kunde wiederholt oder erheblich gegen Zahlungspflichten, diese AGB, die Studio-Etikette, Sicherheitsanweisungen oder berechnigte Interessen von MILOA oder anderer Teilnehmer verstößt.

§ 6 Sonderpaket „be Unlimited“

(1) Das Produkt „be Unlimited“ ist kein Abonnement und keine Membership, sondern ein zeitlich befristetes Sonderpaket. Es vermittelt dem Kunden für die vereinbarte Laufzeit, soweit nicht abweichend ausgewiesen für einen Monat ab Kaufdatum, ein unbegrenztes Kontingent an Credits beziehungsweise Kursbuchungsrechten für reguläre Pilates- oder Reformer-Pilates-Kurse im Rahmen verfügbarer Kapazitäten.

(2) Die im Rahmen von „be Unlimited“ nutzbaren Credits beziehungsweise Kursbuchungsrechte gelten ausschließlich während der Laufzeit und ausschließlich für reguläre, im Buchungssystem als Kurs gekennzeichnete Pilates- oder Reformer-Pilates-Kurse. Sie werden nicht als übertragbares Guthaben angesammelt und können nach Ablauf der Laufzeit nicht mehr genutzt werden. Events, Event-Tickets, Event-Credits, Workshops, Specials, Retreats, Ausbildungen, Privatstunden, private Gruppenkurse, Waren, Merchandise, Getränke außerhalb der ausdrücklich enthaltenen Regelung, Speisen und sonstige Sonderleistungen sind nicht umfasst, sofern sie nicht ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung genannt sind.

- (3) Das Produkt ist personengebunden und nicht übertragbar. Eine Weitergabe, gemeinsame Nutzung oder Buchung für Dritte ist unzulässig. MILOA darf zur Identitätsprüfung ein aktuelles Profildfoto im Buchungssystem verlangen und bei berechtigtem Anlass einen amtlichen Lichtbildausweis einsehen.
- (4) Pro Kurs darf der Kunde ausschließlich einen Platz buchen. Mehrfachbuchungen desselben Kunden für denselben Kurs sind unzulässig. MILOA darf überzählige Buchungen stornieren.
- (5) Nach jedem tatsächlich besuchten Kurs darf der Kunde Getränke aus dem regulären Getränkeangebot von MILOA in üblichem Umfang vor Ort konsumieren, soweit dies in der Leistungsbeschreibung des Produkts enthalten ist. Getränke sind grundsätzlich zum sofortigen Verzehr vor Ort bestimmt. Eine Mitnahme ist nur zulässig, soweit MILOA dies ausdrücklich vorsieht. Eine Weitergabe oder das Teilen mit Dritten ist nicht gestattet.
- (6) Erscheint der Kunde nicht zu einem über „be Unlimited“ gebuchten Kurs und wurde der Kurs nicht fristgerecht storniert („No-Show“), ist MILOA berechtigt, eine pauschalierte No-Show-Gebühr in Höhe von 32,00 EUR pro betroffenem Kurs zu erheben. Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass MILOA kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
- (7) Wird ein über „be Unlimited“ gebuchter Kurs erst nach Ablauf der jeweils geltenden Stornierungsfrist storniert („Late Cancel“), ist MILOA berechtigt, eine pauschalierte Late-Cancel-Gebühr in Höhe von 20,00 EUR pro betroffenem Kurs zu erheben. Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass MILOA kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
- (8) Bei wiederholtem No-Show, wiederholten Late-Cancels oder sonstigem Missbrauch kann MILOA die Buchungsmöglichkeiten angemessen einschränken und nach den gesetzlichen Voraussetzungen außerordentlich kündigen oder das Hausrecht ausüben.
- (9) „be Unlimited“ endet automatisch mit Ablauf der vereinbarten Laufzeit. Nicht genutzte Leistungen verfallen nach Ablauf der Laufzeit, soweit gesetzliche Ansprüche nicht entgegenstehen. Eine anteilige Erstattung, Pausierung, Verlängerung oder Barauszahlung erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder gesetzlich zwingend vorgesehen ist.

§ 7 Events, Workshops und Sonderveranstaltungen

- (1) Events, Workshops und Sonderveranstaltungen sind eigenständige Sonderprodukte und werden unregelmäßig angeboten. Ein Event kann kursähnlich ausgestaltet sein, hat jedoch stets einen individuellen Inhalt, einen individuellen Preis und einen eigenen Leistungsumfang. Inhalt, Dauer, Ort, Preis, enthaltene Leistungen, etwaige Getränke oder sonstige Extras, Gültigkeit, Teilnahmevoraussetzungen und besondere Stornierungsbedingungen ergeben sich ausschließlich aus der jeweiligen Eventbeschreibung im Zeitpunkt der Buchung.
- (2) Events können, je nach Ausgestaltung, über ein Event-Ticket, einen oder mehrere Event-Credits oder eine sonstige im Buchungssystem ausgewiesene Buchungsberechtigung gebucht werden. Event-Credits und Event-Tickets werden unabhängig von den regulären Credits aus Kurspaketen, Memberships oder „be Unlimited“ behandelt. Reguläre Credits können für Events nur eingesetzt werden, wenn dies in der jeweiligen Eventbeschreibung oder im Buchungssystem ausdrücklich angegeben ist.
- (3) Events sind nicht automatisch in Paketen, Memberships oder „be Unlimited“ enthalten. Getränke, Speisen oder sonstige Zusatzleistungen sind bei Events nur enthalten, wenn dies ausdrücklich in der Eventbeschreibung ausgewiesen ist. Bei Events mit festem Termin oder festem Zeitraum ist der Platz erst nach erfolgreicher Buchung und, soweit vorgesehen, vollständiger Zahlung verbindlich reserviert. Eventbuchungen sind personengebunden und nicht übertragbar, sofern MILOA einer Übertragung nicht vorab ausdrücklich in Textform zustimmt.

(4) MILOA kann Events aus wichtigem organisatorischem Grund absagen oder verschieben, insbesondere bei Krankheit oder Ausfall von Trainern oder externen Partnern, höherer Gewalt, behördlichen Anordnungen, technischen oder räumlichen Problemen oder nicht ausreichender Teilnehmerzahl. In diesem Fall erhält der Kunde nach Wahl von MILOA eine Erstattung oder einen Ersatztermin; weitergehende Ansprüche bestehen nur nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften und der Haftungsregelungen dieser AGB.

(5) Soweit die Eventbeschreibung keine abweichende Regelung enthält, gelten die Stornierungsregelungen für Pakete entsprechend. Bei Events mit festen Terminen können abweichende Stornierungs-, Umbuchungs- oder Ausschlussregelungen in der jeweiligen Eventbeschreibung vorgesehen werden, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

§ 8 Stornierung, Warteliste, Nichterscheinen und verspätetes Erscheinen

(1) Stornierungen von Kursbuchungen, Privatstunden, privaten Gruppenkursen und Events erfolgen grundsätzlich über B-Sport. Stornierungen per E-Mail, Telefon, Social Media oder im Studio können nur berücksichtigt werden, wenn MILOA dies im Einzelfall ausdrücklich bestätigt.

(2) Bei Buchungen über Pakete und private Leistungen bleiben Credits beziehungsweise Nutzungsmöglichkeiten erhalten, wenn der Kunde die Buchung mindestens 24 Stunden vor Beginn über B-Sport storniert. Bei Buchungen über eine Membership bleiben die jeweiligen Nutzungsmöglichkeiten erhalten, wenn der Kunde mindestens 12 Stunden vor Beginn über B-Sport storniert. Für „be Unlimited“ gelten diese Stornierungsfristen entsprechend, soweit das Buchungssystem keine abweichende Frist ausweist.

(3) Bei späterer Stornierung verfallen die für die Buchung eingesetzten Credits oder Nutzungsmöglichkeiten. Eine Erstattung erfolgt nicht, soweit nicht gesetzliche Rechte des Kunden oder eine abweichende ausdrückliche Vereinbarung entgegenstehen. Bei „be Unlimited“ können zusätzlich die Late-Cancel-Gebühren nach § 6 anfallen.

(4) Erscheint der Kunde nicht zu einem gebuchten Kurs, einer Privatstunde, einem privaten Gruppenkurs oder einem Event, gilt dies als No-Show. Eingesetzte Credits oder Nutzungsmöglichkeiten verfallen. Bei „be Unlimited“ gelten zusätzlich die Gebührenregelungen in § 6.

(5) Bricht der Kunde einen bereits begonnenen Kurs, eine Privatstunde, einen privaten Gruppenkurs oder ein Event ab, besteht kein Anspruch auf Erstattung oder Gutschrift, sofern der Abbruch nicht durch MILOA zu vertreten ist oder gesetzliche Rechte entgegenstehen.

(6) Aus Sicherheitsgründen und zur Wahrung der Ruhe innerhalb der Kurse kann MILOA Teilnehmer nach Kursbeginn vom Einlass ausschließen. In diesem Fall verfällt die Buchung, sofern der verspätete Einlass nicht durch MILOA zu vertreten ist.

(7) Soweit eine Warteliste angeboten wird, kann der Kunde auf eine Warteliste gesetzt werden. Rückt der Kunde innerhalb der im Buchungssystem angezeigten Frist nach und wird die Buchung bestätigt, gilt die Buchung als verbindlich. Der Kunde ist verpflichtet, seine Buchungen und Wartelistenplätze eigenverantwortlich zu prüfen.

§ 9 Kursdurchführung, Änderungen und Absagen durch MILOA

(1) Die Teilnahme an Kursen, Events und sonstigen Leistungen setzt voraus, dass die jeweils fällige Vergütung vollständig bezahlt wurde und der Teilnehmer ordnungsgemäß eingeecheckt ist.

(2) MILOA darf die maximale Teilnehmerzahl unter Berücksichtigung der räumlichen, organisatorischen und sicherheitsbezogenen Gegebenheiten festlegen.

- (3) MILOA darf Kurse, Privatstunden, private Gruppenkurse oder Events aus wichtigem organisatorischem Grund absagen oder verschieben. Wichtige Gründe sind insbesondere Krankheit oder Ausfall des Trainers, höhere Gewalt, behördliche Anordnungen, technische oder räumliche Probleme, Wartung, Instandhaltung oder eine nicht ausreichende Anzahl verbindlicher Anmeldungen.
- (4) Bei weniger als zwei verbindlichen Anmeldungen für einen Kurs kann MILOA den Kurs absagen. MILOA informiert angemeldete Teilnehmer nach Möglichkeit mindestens zwei Stunden vor Kursbeginn per E-Mail oder über B-Sport.
- (5) Bei Absage eines Kurses durch MILOA werden eingesetzte Credits wieder gutgeschrieben oder die jeweilige Nutzungsmöglichkeit wiederhergestellt. Weitergehende Ansprüche bestehen nur nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften und der Haftungsregelungen dieser AGB.
- (6) MILOA darf Trainer, Kursinhalte, Kursbezeichnungen oder Kurspläne ändern, sofern der wesentliche Charakter der gebuchten Leistung erhalten bleibt. Ein Trainerwechsel allein berechtigt nicht zur Erstattung oder Gutschrift.
- (7) MILOA darf das Studio an gesetzlichen Feiertagen sowie vorübergehend wegen Renovierung, Wartung, Instandhaltung, Betriebsferien, behördlichen Anordnungen, höherer Gewalt oder sonstigen dringenden betrieblichen Gründen schließen. Gesetzliche Rechte des Kunden bleiben unberührt.

§ 10 Teilnahmevoraussetzungen, Gesundheit und Sicherheit

- (1) Die Teilnahme an Kursen, Trainings und Events erfolgt auf eigene Verantwortung. Der Kunde beziehungsweise Teilnehmer versichert, gesundheitlich zur Teilnahme in der Lage zu sein und die Anweisungen der Trainer zu beachten.
- (2) Der Kunde beziehungsweise Teilnehmer ist verpflichtet, MILOA vor Teilnahmebeginn über gesundheitliche Einschränkungen, Verletzungen, Beschwerden, ansteckende Krankheiten, Schwangerschaften oder sonstige Umstände zu informieren, die für eine sichere Teilnahme relevant sein können.
- (3) Bei gesundheitlichen Unsicherheiten, Vorerkrankungen oder Schwangerschaft empfiehlt MILOA dringend eine vorherige ärztliche Abklärung. MILOA darf die Teilnahme verweigern, wenn konkrete Anhaltspunkte bestehen, dass die Teilnahme den Teilnehmer selbst oder Dritte gefährden könnte.
- (4) Reformer-Kurse können für Schwangere ungeeignet sein. Schwangere Teilnehmerinnen sollen ausschließlich an hierfür geeigneten und entsprechend ausgewiesenen Angeboten teilnehmen und vorab Rücksprache mit der Kursleitung halten.
- (5) Für Reformer-Kurse sind rutschfeste Socken erforderlich. MILOA kann die Teilnahme verweigern, wenn erforderliche Sicherheits- oder Hygienevorgaben nicht eingehalten werden.
- (6) Der Kunde beziehungsweise Teilnehmer verpflichtet sich, Geräte, Reformer, Matten, Hilfsmittel, Räume und sonstiges Studioinventar sorgfältig und gemäß den Anweisungen zu nutzen.

§ 11 Drittbuchungen und Minderjährige

- (1) Bucht ein Kunde eine Leistung für einen anderen Teilnehmer, bleibt der buchende Kunde Vertragspartner von MILOA und ist zur Zahlung sowie zur Einhaltung der vertraglichen Pflichten verpflichtet.
- (2) Der Besteller hat sicherzustellen, dass der Teilnehmer vor Teilnahmebeginn diese AGB, die Studio-Etikette, Gesundheits- und Sicherheitshinweise sowie die Datenschutzerklärung zur Kenntnis nimmt und die erforderlichen Bestätigungen abgibt.

(3) MILOA darf den Check-in oder die Teilnahme verweigern, solange erforderliche Bestätigungen des Teilnehmers nicht vorliegen. In diesem Fall gelten die Storno- und No-Show-Regelungen entsprechend, sofern MILOA die fehlende Bestätigung nicht zu vertreten hat.

(4) Vertragspartner von MILOA können grundsätzlich nur volljährige Personen sein. Buchungen durch Minderjährige sind nicht zulässig.

(5) Die Teilnahme Minderjähriger an Kursen oder Events ist nur in Ausnahmefällen und nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung der gesetzlichen Vertreter zulässig. MILOA darf geeignete Nachweise verlangen und bei fehlendem Nachweis die Teilnahme verweigern.

(6) Teilnehmer haften für von ihnen verursachte Schäden nach den gesetzlichen Vorschriften. Der Besteller haftet für Pflichtverletzungen des von ihm angemeldeten Teilnehmers, soweit diese dem Besteller zuzurechnen sind.

§ 12 Preise, Zahlung und Zahlungsverzug

(1) Alle Preisangaben verstehen sich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, in Euro und inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Es gelten die Preise, die zum Zeitpunkt der Buchung oder Bestellung angezeigt oder individuell vereinbart wurden.

(3) Die Vergütung ist, soweit nicht abweichend vereinbart, sofort mit Vertragsschluss fällig. Bei Memberships beginnt der monatliche Abrechnungszeitraum mit dem Kaufdatum; Folgezahlungen werden jeweils monatlich im Voraus zum entsprechenden Zahlungstag fällig. Bei Kursen, Events, Memberships, Privatstunden und privaten Gruppenkursen kann die vollständige Zahlung Voraussetzung für die Teilnahme oder verbindliche Platzreservierung sein.

(4) Zahlungen über B-Sport können insbesondere per Kreditkarte, PayPal, Überweisung und SEPA-Lastschrift erfolgen, soweit diese Zahlungsarten im Buchungssystem angeboten werden. Zahlungsabwickler bei B-Sport sind je nach Zahlungsart insbesondere Stripe und/oder PayPal. Vor Ort im Studio können Getränke, Speisen, Merchandise, Matcha-Produkte und sonstige Waren zusätzlich per SumUp/Kartenzahlung, Barzahlung oder anderen von MILOA akzeptierten Zahlungsmethoden bezahlt werden.

(5) Bei SEPA-Basislastschrift erteilt der Kunde ein entsprechendes SEPA-Mandat. Die Vorabankündigungsfrist (Pre-Notification) wird, soweit gesetzlich zulässig, auf fünf Kalendertage vor Fälligkeit verkürzt. Der Kunde hat für ausreichende Kontodeckung zu sorgen.

(6) Kommt es aus einem vom Kunden zu vertretenden Grund zu einer Rücklastschrift oder Rückbuchung, kann MILOA die hierdurch entstehenden tatsächlichen Bankgebühren und Zahlungsdienstleisterkosten ersetzt verlangen. Weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

(7) Befindet sich der Kunde mit Zahlungen in Verzug, kann MILOA nach den gesetzlichen Vorschriften Leistungen zurückbehalten, Buchungsmöglichkeiten sperren oder Verträge außerordentlich kündigen.

§ 13 Waren, Getränke, Speisen, Merchandise und Matcha-Produkte

(1) Getränke, Speisen, Merchandise, Sportartikel, Matcha-Produkte und sonstige Waren sind eigenständige Kaufprodukte. Sie werden, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, separat verkauft und sind nicht durch Credits, Pakete, Memberships oder „be Unlimited“ abgedeckt. Wertgutscheine, Aktionsgutscheine und Credits können nicht für Getränke, Speisen, Merchandise, Matcha-Produkte, Barumsätze oder sonstige Waren eingesetzt werden, sofern MILOA dies nicht ausdrücklich im Einzelfall zulässt.

(2) Waren, Merchandise und Matcha-Produkte können, soweit angeboten, online über B-Sport im Wege von Click & Collect sowie vor Ort im Studio erworben werden; ein Versand erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich angeboten wird. Getränke und Speisen werden vor Ort in der MILOA Lounge beziehungsweise Bar verkauft. Die Bar ist Teil der MILOA Lounge. Getränke können, soweit verfügbar und rechtlich zulässig, auch zum Mitnehmen („To-go“) verkauft werden.

(3) Bei Warenkäufen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Gegenüber Unternehmern bleiben die gesetzlichen Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten unberührt, soweit sie Anwendung finden. Ein gesetzliches Rückgabe- oder Umtauschrecht besteht bei Käufen vor Ort im Studio nur, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist, insbesondere bei mangelhafter Ware.

(4) Produktabbildungen, Farben, Verpackungen und Darstellungen können geringfügig vom tatsächlichen Produkt abweichen, sofern dies für den Kunden zumutbar ist und die wesentlichen Produkteigenschaften nicht beeinträchtigt werden.

(5) Informationen zu Allergenen, Inhaltsstoffen oder besonderen Produkteigenschaften werden nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften durch Kennzeichnung, Aushang oder Produktbeschreibung bereitgestellt. Kunden mit Allergien oder Unverträglichkeiten sind verpflichtet, vor dem Verzehr oder Kauf Rückfragen zu stellen, wenn ihnen Informationen fehlen oder unklar sind.

(6) Für online bestellte Waren gelten die gesetzlichen Widerrufsrechte, soweit nicht gesetzliche Ausschlussstatbestände eingreifen. Einzelheiten ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung. Aus hygienischen Gründen können bestimmte Waren, insbesondere geöffnete oder benutzte Hygieneartikel wie Grip Socks, nach Entfernung einer Versiegelung oder nach Nutzung vom Widerruf beziehungsweise Umtausch ausgeschlossen sein, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Lebensmittel, Getränke und Matcha-Produkte können je nach Beschaffenheit ebenfalls vom Widerruf ausgeschlossen sein, insbesondere wenn sie schnell verderben können, aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind oder versiegelt geliefert und entsiegelt wurden.

(7) Unabhängig von gesetzlichen Rechten kann MILOA im Einzelfall freiwillig einen Umtausch von Merchandise innerhalb von 14 Tagen gegen Vorlage des Kaufnachweises ermöglichen. Voraussetzung ist, dass die Ware unbenutzt, ungetragen, unbeschädigt, vollständig, hygienisch einwandfrei und, soweit vorhanden, originalverpackt ist. Gesetzliche Mängelrechte bleiben unberührt.

§ 14 Gutscheine, Aktionscodes und Rabatte

(1) Gekaufte Wertgutscheine können, soweit nicht ausdrücklich abweichend angegeben, ausschließlich für Kurse, Kurspakete und Memberships eingesetzt werden. Eine Einlösung für Merchandise, Waren, Getränke, Speisen, Matcha-Produkte oder sonstige Leistungen ist ausgeschlossen, sofern MILOA dies nicht ausdrücklich für den jeweiligen Gutschein vorsieht.

(2) Unentgeltlich ausgegebene Aktionsgutscheine, Rabattcodes oder Promotion-Codes können nur im angegebenen Zeitraum und nur für die jeweils bezeichneten Leistungen eingelöst werden.

(3) MILOA kann bestimmte Leistungen, Waren oder Tarife von Aktionen ausschließen, sofern dies in den Aktionsbedingungen angegeben ist oder sich aus dem Zweck der Aktion ergibt.

(4) Gekaufte Wertgutscheine können teilweise eingelöst werden, sofern das Buchungssystem dies technisch ermöglicht. Eine Barauszahlung, Verzinsung oder nachträgliche Erstattung von Gutscheinen ist ausgeschlossen. Etwaiges Restguthaben aus unentgeltlichen Aktionsgutscheinen wird nicht ausbezahlt.

(5) Gekaufte Wertgutscheine unterliegen den gesetzlichen Verjährungsregeln, soweit keine längere Gültigkeit angegeben ist. Unentgeltliche Aktionsgutscheine können eine kürzere, jeweils angegebene Gültigkeit haben.

(6) Rabatte und Aktionen sind nicht kombinierbar, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

§ 15 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen und außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, soweit kein gesetzlicher Ausschluss greift.

(2) Kein Widerrufsrecht besteht insbesondere bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Dies betrifft insbesondere konkret terminierte Kurse, Privatstunden, private Gruppenkurse, Events, Workshops und Sonderveranstaltungen.

(3) Bei Credits, Paketen, Memberships, Gutscheinen oder Waren, die nicht auf einen spezifischen Termin oder Zeitraum bezogen sind, kann ein Widerrufsrecht bestehen, sofern der Vertrag im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen wurde und kein gesetzlicher Ausschluss eingreift.

(4) Verlangt der Kunde ausdrücklich, dass MILOA bereits während der Widerrufsfrist mit der Leistung beginnt, kann der Kunde im Widerrufsfall Wertersatz für bereits erbrachte Leistungen schulden. Das Widerrufsrecht erlischt bei Dienstleistungen unter den gesetzlichen Voraussetzungen, wenn die Dienstleistung vollständig erbracht wurde.

(5) Die Widerrufsbelehrung und das Muster-Widerrufsformular für Verbraucher sind diesen AGB als Anlage 1 und Anlage 2 beigelegt.

§ 16 Hausordnung, Studio-Etikette und Hausrecht

(1) Der Kunde und jeder Teilnehmer haben die Studio-Etikette, Hygienevorgaben, Sicherheitsanweisungen sowie die Weisungen der Trainer und des Studiopersonals einzuhalten.

(2) MILOA darf Personen vom Kurs, Event oder Studioaufenthalt ausschließen, wenn sie gegen diese AGB, die Studio-Etikette, Sicherheitsanweisungen oder berechnigte Interessen von MILOA oder anderer Teilnehmer verstoßen.

(3) Bei erheblichen oder wiederholten Verstößen kann MILOA den Kunden von einzelnen Kursen ausschließen, Buchungsmöglichkeiten sperren, ein Hausverbot aussprechen und Verträge nach den gesetzlichen Voraussetzungen außerordentlich kündigen. Bis zur wirksamen Beendigung entstandene Zahlungs- und Schadensersatzansprüche bleiben unberührt.

(4) Die Studio-Etikette ist als Anlage 4 beigelegt und Bestandteil dieser AGB, soweit sie vertragliche Pflichten konkretisiert.

§ 17 Foto-, Film- und Tonaufnahmen

(1) Das Anfertigen von Foto-, Film- oder Tonaufnahmen zu gewerblichen Zwecken in den Räumlichkeiten von MILOA ist nur mit vorheriger Zustimmung von MILOA zulässig.

(2) Das Anfertigen von Aufnahmen anderer Teilnehmer, Trainer oder Mitarbeiter ist nur mit deren vorheriger Zustimmung zulässig. Persönlichkeitsrechte, Datenschutzrechte und Rechte am eigenen Bild sind zu beachten.

(3) MILOA kann im Studio oder bei Events Foto- und Filmaufnahmen zu Dokumentations-, Kommunikations- oder Werbezwecken anfertigen. Eine Veröffentlichung, auf der einzelne Personen erkennbar sind, erfolgt nur auf Grundlage einer Einwilligung oder einer sonstigen gesetzlichen Grundlage.

(4) Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

§ 18 Urheber-, Marken- und Nutzungsrechte

(1) Bilder, Videos, Texte, Trainingskonzepte, Kursunterlagen, Ausbildungsunterlagen, Marken, Logos, Designs, Produktbezeichnungen und sonstige Inhalte von MILOA sind urheber-, marken- oder sonst schutzrechtlich geschützt.

(2) Dem Kunden wird, soweit erforderlich, ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht zur privaten Nutzung der im Rahmen der Leistung bereitgestellten Unterlagen eingeräumt. Eine kommerzielle Nutzung ist nicht gestattet.

(3) Es ist insbesondere untersagt, Unterlagen, Trainingsinhalte, Videos, Konzepte oder Dateien ohne Zustimmung von MILOA zu vervielfältigen, zu veröffentlichen, weiterzugeben, öffentlich zugänglich zu machen oder für eigene Angebote zu verwenden.

(4) Die Rechte an der Marke MILOA und an sonstigen Kennzeichen verbleiben vollständig bei der MENARA GmbH oder dem jeweiligen Rechteinhaber.

§ 19 Haftung

(1) MILOA haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von MILOA, eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen beruhen.

(2) MILOA haftet außerdem unbeschränkt für sonstige Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

(3) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet MILOA nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

(4) Im Übrigen ist die Haftung von MILOA für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ausgeschlossen.

(5) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten gesetzlicher Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von MILOA.

(6) Für den Verlust oder die Beschädigung mitgebrachter Gegenstände, insbesondere Kleidung, Taschen, Wertsachen, Schmuck, elektronische Geräte oder Sportequipment, haftet MILOA nur nach Maßgabe der vorstehenden Regelungen. Die Bereitstellung abschließbarer Spinde begründet keinen Verwahrungsvertrag und keine besondere Obhutspflicht von MILOA.

(7) Eine etwaige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie zwingende gesetzliche Haftungstatbestände bleiben unberührt.

§ 20 Datenschutz

(1) MILOA verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz.

(2) Die Verarbeitung erfolgt insbesondere zur Durchführung und Abwicklung von Buchungen, Zahlungen, Memberships, Kursen, Kundenkommunikation, Sicherheits- und Compliance-Prozessen sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

(3) MILOA kann hierfür externe Dienstleister einsetzen, insbesondere Buchungsplattformen, Zahlungsdienstleister, IT-, Hosting- oder Kommunikationsdienstleister. Diese können als Auftragsverarbeiter oder eigenständig Verantwortliche tätig werden.

(4) Weitere Informationen zu Art, Umfang, Zwecken, Rechtsgrundlagen, Empfängern, Speicherdauer und Betroffenenrechten ergeben sich aus der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung von MILOA unter www.miloapilates.com/datenschutz.

§ 21 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechte

(1) Der Kunde darf gegen Forderungen von MILOA nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Dies gilt nicht für Gegenforderungen des Kunden, die aus demselben Vertragsverhältnis stammen.

(2) Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur ausüben, soweit sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 22 Anwendbares Recht, Streitbeilegung und Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates entzogen wird, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

(2) MILOA ist weder verpflichtet noch bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Teilnahme besteht.

(3) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis Augsburg.

§ 23 Schlussbestimmungen

(1) Änderungen und Ergänzungen individueller Vereinbarungen bedürfen der Textform, soweit nicht gesetzlich eine strengere Form vorgeschrieben ist. Vorrangige Individualabreden bleiben unberührt.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

(3) MILOA kann diese AGB für zukünftige Vertragsschlüsse ändern. Für bereits geschlossene Verträge gelten Änderungen nur, wenn der Kunde wirksam zustimmt oder eine gesetzliche Grundlage für die Änderung besteht.

Anlage 1 Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (MENARA GmbH, handelnd unter der Marke MILOA, Am Schäfflerbach 11, 86153 Augsburg, E-Mail: service@miloapilates.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme zusätzlicher Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns über die Ausübung des Widerrufsrechts unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Dies betrifft insbesondere konkret terminierte Kurse, Privatstunden, private Gruppenkurse, Events, Workshops und Sonderveranstaltungen.

Bei Dienstleistungen erlischt das Widerrufsrecht vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Sie Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlieren.

Anlage 2 Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns zurücksenden. Die Verwendung dieses Formulars ist nicht vorgeschrieben.

An MENARA GmbH, handelnd unter der Marke MILOA, Am Schöfflerbach 11, 86153 Augsburg, E-Mail: service@miloapilates.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung / den Kauf der folgenden Ware (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Datum: _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

(*) Unzutreffendes streichen.

Anlage 3 Aufforderung zur Leistungserbringung vor Ablauf der Widerrufsfrist

Diese Erklärung ist nur relevant, soweit dem Verbraucher für die konkret gebuchte Leistung ein Widerrufsrecht zusteht und die Leistung bereits während der Widerrufsfrist beginnen soll.

In Kenntnis der Widerrufsbelehrung verlange ich ausdrücklich, dass die MENARA GmbH, handelnd unter der Marke MILOA, mit der Ausführung der gebuchten Dienstleistung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt.

Mir ist bekannt, dass ich im Falle eines Widerrufs Wertersatz für die bis zum Widerruf bereits erbrachten Leistungen schulden kann und dass mein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung erlischt, wenn ich hierzu ausdrücklich zugestimmt und meine Kenntnis vom Erlöschen des Widerrufsrechts bestätigt habe.

Name des Kunden: _____

Gebuchte Leistung: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift Kunde: _____

Anlage 4 Studio-Etikette MILOA

Be on time. Bitte sei rechtzeitig vor Kursbeginn im Studio. MILOA empfiehlt, etwa 10 Minuten vor Kursbeginn einzutreffen, damit Check-in, Umziehen und Vorbereitung pünktlich abgeschlossen werden können.

Kein Zutritt nach Kursbeginn. Mit Beginn des Kurses kann das Studio beziehungsweise der Kursraum geschlossen werden. Ein verspäteter Zutritt kann aus Sicherheits- und Rücksichtnahmegründen verweigert werden.

Shoe-free zone. MILOA ist eine shoe-free zone. Schuhe sind im Eingangsbereich auszuziehen und dort abzustellen.

Grip Socks. Für das Training auf dem Reformer sind rutschfeste Socken erforderlich. Diese können selbst mitgebracht oder, soweit verfügbar, bei MILOA erworben werden.

No phones. Während der Kurse sind Mobiltelefone lautlos zu stellen oder im Flugmodus zu nutzen. Foto-, Film- oder Tonaufnahmen während des Kurses sind nur mit Zustimmung von MILOA und der betroffenen Personen zulässig.

Fürsorge. Bei Beschwerden, Einschränkungen, Verletzungen, Erkrankungen oder Schwangerschaft ist die Kursleitung vor Kursbeginn zu informieren.

Rücksicht. Bitte respektiere die Ruhe, Konzentration und Privatsphäre anderer Teilnehmer.

Hygiene. Benutzte Matten, Reformer und Studio-Equipment sind nach Anweisung zu reinigen und ordentlich zu hinterlassen.

Wertsachen. Persönliche Gegenstände und Wertsachen sind eigenverantwortlich zu verwahren.